

Geschäftsbericht des Vereins Berliner helfen e.V. für 2024

Was wir wollen

Berliner helfen wurde im Jahr 2000 als Initiative von Verlag und Redaktion der Berliner Morgenpost gegründet, da die Berliner Morgenpost als Regionalzeitung nicht nur über Missstände in der Stadt berichten, sondern auch helfen will, wenn es möglich ist.

Wer wir sind

Dem Verein gehören aktuell 14 Mitglieder an, darunter frühere Chefredakteure und ehemalige Verlagsangehörige der Berliner Morgenpost. Der Vorstand wurde im Juni 2023 neu gewählt und besteht aus dem Herausgeber der Berliner Morgenpost, Jörg Quoos, der Bankangestellten Martina Freise und dem Schatzmeister Tobias Thiel (Beisitzer). Sitz des Vereins ist die Funke Medien GmbH im Quartier 205, Friedrichstr. 70 in Berlin-Mitte.

Wem wir helfen

Finanziell durch Spenden gefördert werden vor allem gemeinnützige Einrichtungen und Vereine für die Kinder- und Jugendhilfe, Schul-Fördervereine, Einrichtungen der Gesundheitsfürsorge und der Altenhilfe. Wir beteiligen uns mit Spendenaufrufen an der Berliner Kältehilfe und unterstützen mit den gesammelten Spenden, Notübernachtungen der kirchlichen und freien Träger, Einrichtungen zur medizinischen Versorgung der Obdachlosen und von Straßenkindern. In Einzelfällen leisten wir finanzielle Hilfe für Menschen, die durch einen Unfall, ein Verbrechen, eine Krankheit oder ein Unglück unverschuldet in Not geraten sind.

Wie wir arbeiten

Bei der Mittelvergabe an andere gemeinnützige Einrichtungen oder Organisationen verlangen wir die Kopie des aktuellen Freistellungsbescheids bzw. eine Spendenbestätigung und eine genaue Abrechnung, zum Beispiel über die gekauften Sachmittel. Darüber hinaus erbitten wir Fotos und einen schriftlichen Bericht, zum Beispiel über eine von uns geförderte Ferienfahrt für Kinder, falls sich die verantwortliche Redakteurin oder ein Reporter der Berliner Morgenpost nicht selbst ein Bild vor Ort machen kann.

Bei der Einzelfallhilfe werden von uns bewilligte Mittel nur direkt zum Beispiel an ein Möbelhaus, Handwerksbetriebe (bei behindertengerechtem Badumbau, oder an das Autohaus bei Zuschüssen zu behindertengerechten Fahrzeugen) geleistet. Stehen die Spendenempfänger unter Betreuung eines Vormundes, Sozialhelfers oder des Jugendamtes, werden Zahlungen über diese Stellen bzw. die jeweiligen freien Träger abgewickelt.

Mitglieder und der Vorstand arbeiten ehrenamtlich, Aufwandsentschädigungen oder Vergütungen werden nicht gezahlt. Die verantwortliche Redakteurin und die Vereinsmitglieder schlagen dem Vorstand bzw. der Mitgliederversammlung Projekte und Einrichtungen zur Unterstützung vor.

Wie wir entscheiden

Der Vorstand entscheidet in der Regel alle zwei bis drei Monate auf einer Sitzung (Videokonferenz) über größere Spendenvergaben. Die Beschlüsse werden mehrheitlich gefasst. Die Vorstandsvorsitzenden sind satzungsmäßig befugt, über Leistungsbewilligungen bis 3000 Euro allein zu beschließen. Summen darüber hinaus müssen vom Gesamtvorstand beschlossen werden. Die Mitgliederversammlung tritt jährlich zusammen und beschließt über die Entlastung des Vorstandes.

Spendenein- und -ausgänge werden ausführlich dokumentiert. Zweckbestimmte Mittel, zum Beispiel nach einem Spendenaufruf unter einem bestimmten Stichwort, werden ausschließlich für den genannten Zweck verwendet. Nach einer Spenden-Freigabe durch den Vorstand erfolgt eine Zahlungsanweisung an den Schatzmeister mit Begründung. Es erfolgt keine Mittelvergabe an Vereine oder Organisationen, die mit Vereinsmitgliedern oder deren Angehörigen verwandt oder verbunden sind.

Wie wir für uns werben

Über den Verein Berliner helfen wird einmal wöchentlich in der Berliner Morgenpost berichtet, bei größeren Spendenaktionen darüber hinaus auch im Lokalteil der Zeitung. Der Verlag schaltet kostenlos Anzeigen für den Verein. Im Internet und auf Facebook ist Berliner helfen ebenfalls mit eigenen Seiten vertreten.

Rechnungslegung 2024

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurde am 4. Juni 2025 von der Berliner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Grant Thornton AG erstellt. Dabei sind keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Buchführungsunterlagen sprechen.

Darüber hinaus hat Vereinsmitglied Ralf Jacob eine gesonderte Kassenprüfung im Juni 2025 vorgenommen, die ebenfalls keine Beanstandung ergab.

Der Jahresabschluss wird auf der Webseite www.berliner-helfen.de veröffentlicht

Das Vereinsjahr 2024

Im Jahr 2024 hat der Verein Berliner helfen e.V. den größten Teil der Spenden im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe eingesetzt, insbesondere für die Bereiche Gesundheitsfürsorge und Bildung. Fortgesetzt wurde die Regionalförderung von Neuköllner Schulklassen für die Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb „Mathe im Advent“ in Höhe von 10.800 Euro, der Kinder durch spannende Aufgaben in einem Online-Adventskalender an die Mathematik heranführt.

Die PSD-Herzfahrt auf dem Tempelhofer Feld stand erneut im Zeichen der Hilfe für herzkranken Kinder. Die PSD-Bank Berlin-Brandenburg als Veranstalter spendete für die gefahrenen Fahrradkilometer 55.000 Euro, mit denen eine Mini-Sonde für eine belastungsarme Untersuchung kleiner Herzpatienten am Deutsche Herzzentrum Berlin angeschafft werden kann.

Die jährliche Charity-Gala Stars in Concert ergab für Berliner helfen e.V. einen Spendenerlös von 14.000 Euro, die an den Verein Icke in Buch ging, um die Clownssprechstunden auf der Kinderonkologie im Klinikum Buch zu ermöglichen.

Nach der Berichterstattung und einem Spendenaufruf im Mai 2024 in der Berliner Morgenpost über den schwerbehinderten vierjährigen Dean und seine Mutter wurden 13.000 Euro für ein rollstuhlgerechtes Auto gespendet. Das Fahrzeug wurde im April 2025 angeschafft.

Im Rahmen der Spendenaktion „Schöne Bescherung“ aus dem Vorjahr wurden im Berichtsjahr 68.000 Euro an 14 Einrichtungen und Vereine für die Kinder- und Jugendhilfe ausgeschüttet. Im November und Dezember 2024 wurden mit der „Schönen Bescherung“ fast 76.000 Euro eingenommen und im Folgejahr ausgegeben.

Berlin, 2. Mai 2025

Petra Götze